**Projektbewerbungsbogen**

**Vorab folgender Hinweis: Bevor dieser Bogen vollständig ausgefüllt und unterschrieben wird, sollte in jedem Fall ein Beratungsgespräch mit dem Regionalmanagement stattgefunden haben.**

**Sprechen Sie uns gerne so früh wie möglich an!
E-Mail:** **info@leader-voreifel.de****, Telefon:** 0151-58425568; 0151-67961528;

Der Projektbewerbungsbogen samt Kosten- und Finanzierungsplan mit Kostenplausibilisierung ist die Grundlage für die Projektbewertung und damit der Entscheidung über die Förderwürdigkeit Ihrer Projektidee. Die Bewertung Ihrer Idee erfolgt auf Grundlage einer Projektbewertungsmatrix. Für die Förderwürdigkeit ist u.a. der Bezug Ihrer Idee zur Regionale Entwicklungsstrategie (RES) von Bedeutung. Die Bewertungsmatrix und die RES finden Sie auf www.leader-voreifel.de.

In der Regel haben Sie zwei Mal im Jahr die Gelegenheit, ein Projekt einzureichen. Die Zeiträume und Stichtage zur Abgabe der Projektbewerbung finden Sie auf der Internetseite www.leader-voreifel.de.

|  |  |
| --- | --- |
| **Projekttitel** |       |

|  |
| --- |
| **Angaben zum Projektträger** |
| Organisation / Name |       |
| Vertretungsberechtigte\*r |       |
| Ansprechpartner\*in |       |
| Straße und Hausnr. |       |
| PLZ und Ort |       |
| Telefon |       |
| E-Mail |       |
| Website |       |
| Unternehmernummer (wird von der Landwirtschaftskammer NRW vergeben) |       |

|  |
| --- |
| **Rechtsform**  |
| [ ]  Kommune[ ]  Privatperson[ ]  Eingetragener Verein - gemeinnützig? [ ]  ja [ ]  nein[ ]  Unternehmen[ ]  Sonstiges:       |
| **Vorsteuerabzugsberechtigung** |
| Liegt vor [ ]  liegt nicht vor [ ]  nicht bekannt [ ]  |

|  |
| --- |
| **Projektlaufzeit / Durchführungszeitraum** |
|       |

**1. Projektbeschreibung**

Bitte geben Sie hier eine kurze und prägnante Projektbeschreibung, die alle wichtigen Aspekte Ihrer Idee enthält (warum? wer? was? wann? für wen? etc.) und einem Außenstehenden ein klares Bild des Projektes vermittelt. Sollte es weitergehend Fotos, Zeichnungen, Pläne (z.B. bei baulichen Maßnahmen) geben, fügen Sie diese bitte als Anlage bei.

|  |
| --- |
|       |

**2. Projektablauf/Zeitplan**

Beschreiben Sie hier kurz die einzelnen Schritte/Maßnahmen, mit denen Sie ihr Projekt umsetzen wollen und ordnen Sie diese in einen zeitlichen Ablauf ein.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Monat von:** | **Monat bis:** | **Projektschritt/Maßnahme** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

**3. Kosten- und Finanzplan**

Bitte füllen Sie hierzu die Tabelle „Kosten- und Finanzplan“ aus und hängen Sie ihrer Bewerbung an. Die Excel-Tabelle können Sie unter leader-voreifel.de herunterladen.

**3. Bezug zur Regionalen Entwicklungsstrategie der LEADER Region Voreifel – Die Bäche der Swist**

Gehen Sie hier auf die zu bewertenden Kriterien aus der Bewertungsmatrix ein.

|  |
| --- |
| 3.1. Handlungsfelder und Querschnittsziele (Welche Beiträge leistet das Projekt zu den Zielen der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES)? Welche Handlungsfelder bzw. Handlungsfeldziele (HFZ) sowie Querschnittsziele werden abgedeckt? (siehe Kapitel 5 und 6 der RES) [ ]  Dörfer wiederbeleben & Miteinander entwickeln[ ]  Natur- und Kulturraum stärken, Umwelt verstehen[ ]  Nachhaltige Wirtschaft und regionaler ArbeitsmarktHandlungsfeldziele (HFZ) und Querschnittsziele:      (Zählen Sie hier auf, zu welchen HFZ ihr Projekt beiträgt)Erläuterung:      (Beschreiben Sie kurz, wie ihr Projekt zur Erreichung der oben genannten HFZ und Querschnittsziele beiträgt) |
| **3.2. Wirksamkeit in der Region**(In welchen Ortsteilen/Kommunen findet das Projekt statt und welche Wirkung hat es auf andere Orte?)[ ]  Meckenheim[ ]  Rheinbach[ ]  Swisttal[ ]  Wachtberg[ ]  Flamersheim, Kirchheim, Palmersheim, Schweinheim der Stadt Euskirchen[ ]  Gesamte Region LEADER Voreifel – Die Bäche der Swist[ ]  bei Kooperationen:      Erläuterung:       |
| **3.3. Zeitlicher Rahmen und Verstetigung**(In welchem Zeitraum und wie häufig wird das Projekt umgesetzt und wie soll es über den Förderzeitraum hinaus verstetigt werden? Fallen nach Ende des Durchführungszeitraums weitere Kosten an? Falls ja, wie wird sichergestellt, dass diese Kosten gedeckt werden?)       |
| **3.4. Engagement und Miteinander** (Ist die Förderung des Miteinanders und des bürgerschaftlichen/ehrenamtlichen Engagements Bestandteil/Ziel des Projektes? Wenn ja, wie soll dies erfolgen?)      |
| **3.5. Zielgruppen und Netzwerke**(An welche Zielgruppen richtet sich das Projekt? Sind weitere Akteur\*innen in der Projektplanung und -Umsetzung involviert? Ist es generationenübergreifend, integrativ oder inklusiv angelegt?Mit den wichtigsten Partnern müssen bereits Abstimmungen erfolgt sein! Vorhandene Absichtserklärungen und Vereinbarungen bitte der Bewerbung beilegen.)      |
| **3.6. Dienstleistungen, Angebote, Produkte, Arbeitsplätze**(Welche neuen Dienstleistungen, Angebote oder Produkte werden geschaffen? Entstehen neue Arbeitsplätze/Ausbildungsplätze oder werden bestehende gesichert?)      |
| **3.7. Innovation und Know-How**(Enthält das Projekt innovative Bestandteile? Trägt es zu neuem Know-How in der Region bei? Welche Effekte erwarten Sie durch die Projektumsetzung?)      |
| **3.8. Umwelt und Klima**(Welche Beiträge leistet das Projekt zum Umwelt- und Klimaschutz?)      |
| **3.9. Flutvorsorge**(Trägt das Projekt zur Minderung von Starkregenereignissen durch eine angepasste Flutvorsorge bei?)      |
| **3.10. Lebensqualität und Regionales Selbstverständnis**(Steigert sich durch das Projekt die Lebensqualität in der Region? Trägt es zu einer Stärkung der regionalen Identität bei?)      |
| **3.11. Stärkung der Resilienz** (Werden Ansätze zur Stärkung sozialer, ökologischer, ökonomischer Resilienz im Projekt verfolgt?)      |

**4. Bezug zu den Bedarfen nach Kapitel 5.3 EL-0703 Abschnitt 3 des GAP-Strategieplans der Bundesrepublik Deutschland**
Geben Sie bitte an, zu welchen Bereichen des GAP-Strategieplans ihr Projekt einen Beitrag leistet. Mehrfachnennungen sind möglich.

|  |  |
| --- | --- |
| H.1 – Förderung der ländlichen Entwicklung | [ ]  |
| H.2 – Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze | [ ]  |
| H.3 – Sicherung oder Verbesserung der daseinsvorsorge in ländlichen Räumen | [ ]  |
| H.4 – Stärkung der Selbstorganisation bei der Förderung der lokalen Entwicklung der  Regionen | [ ]  |
| H.5 – Identitätsstärkung, kulturelles und natürliches Erbe, Entwicklung von Dorf- und  Ortskernen | [ ]  |
| H.6 – Unterstützung des Ehrenamts und bürgerschaftlichen Engagements | [ ]  |
| H.7 – Gleichstellung aller Geschlechter und sozialen Gruppen | [ ]  |
| H.8 – Steigerung der Kooperations-, Service- und Innovationskultur im Tourismus | [ ]  |
| H.9 – Erleichterung von nicht-landwirtschaftlichen Existenzgründungen | [ ]  |

**5. Welche möglichen Probleme/Konflikte können bei der Umsetzung auftreten? Wie versuchen Sie, diesen vorzubeugen?**

**6. Sind Behördliche Genehmigungen erforderlich? Wenn ja, welche sind dies und gibt es positive Voranfragen? (diese bitte als Anlage beifügen)**

**7. Finanzierungsplan**

|  |  |
| --- | --- |
| Gesamtausgaben der Maßnahme (brutto) |       |
| abzgl. nicht zuwendungsfähiger Ausgaben |       |
| abzgl. Nettoeinnahmen |       |
| zuwendungsfähige Ausgaben |       |
| beantragte Zuwendung (70%) aus LEADER-Mitteln |       |
| Eigenanteil (30%) |       |
| Bewilligte/beantragte öffentliche Förderung durch       |       |
| Sonstige Finanzierungsanteile Dritter (z.B. zweckgebundene Spenden) |       |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | gesamt |
| LEADER-Zuwendung |       |       |       |       |       |       |       |       |
| Eigenanteil |       |       |       |       |       |       |       |       |
| Zuwendungsfähige Gesamtausgaben |       |       |       |       |       |       |       |       |

## 8. Projektbeginn

Ich erkläre, dass mit der zu fördernden Maßnahme noch nicht begonnen wurde.

|  |
| --- |
|[ ]  Nein, es wurde noch **nicht** begonnen. |

## 9. Datenschutz

[ ]  Ich bin damit einverstanden, dass die Angaben des Antrags vom Verein LAG Voreifel – Die Bäche der Swist e.V. gespeichert und verarbeitet sowie an den Lenkungskreis als Entscheidungsgremium, die zuständigen Organe des Landes, des Bundes und der EU übermittelt werden und zum Zweck der Projektberatung und Projektförderung sowie zu statistischen Zwecken von allen genannten Instanzen genutzt werden.

**10. Anlagen**

(Bitte alle Anlagen nummeriert auflisten.)

Datum, Ort Vertretungsberechtigte
(Name in Druckbuchstaben) Unterschrift